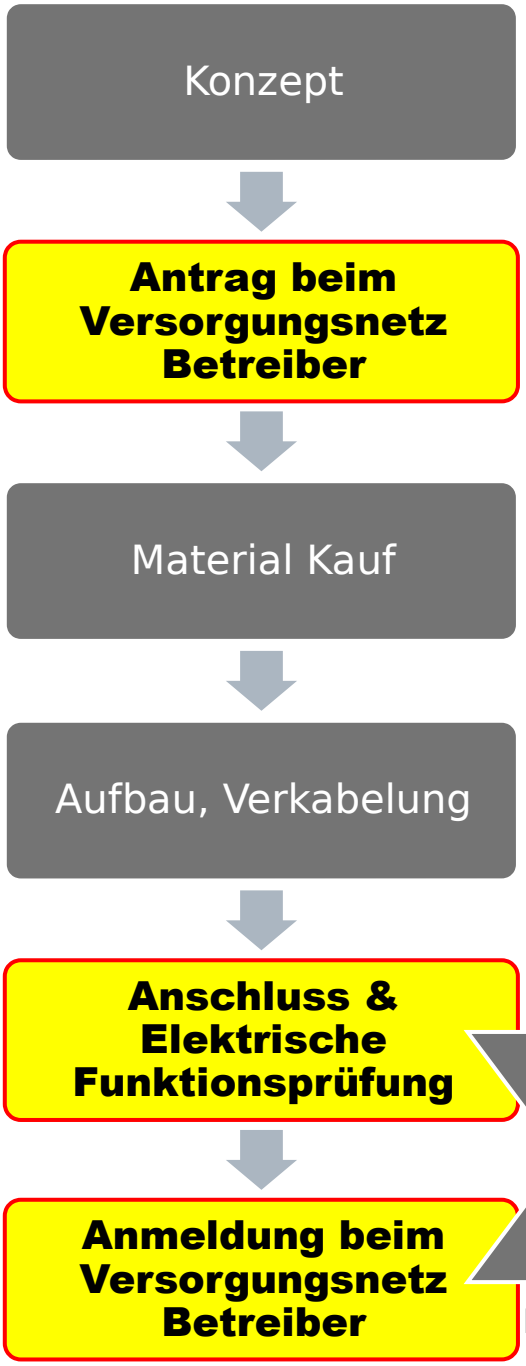
Sie wollen Ihre PV-Anlage selbst aufbauen, brauchen aber jemand für die elektrische Abnahme und die Anmeldung beim Versorgungsnetzbetreiber?

Lang & Stenzel GbR
Maiglöckchenstraße 13
85716 Unterschleissheim



Da können wir helfen.....

Wir übernehmen für Sie Anschluss und elektrische Funktionsprüfung sowie die Anmeldung beim Netzbetreiber für 699 EUR.

Bei Bayernwerk und der HWK eingetragener Fachbetrieb

Email:
lang-stenzel.pv@gmx.de

Homepage:
https://ls-pv.de

Telefon:
09421/8699923

Ver. 2.0 vom 22.9.26

Weitere Hinweise & Vorraussetzungen:

- Wenn unsere Firma die Anmeldung beim EVU für Sie vornehmen soll, wird dafür in der Regel eine Vollmacht verlangt, die wir während des Prozesses hochladen müssen. Eine Vorlage dafür gibt es meist auf der Homepage des Netzbetreibers zum download. Bei den meisten EVU können Sie die Voranmeldung auch selbst in deren Portal vornehmen.

- Manche (günstige) Wechselrichter sind nicht für die Verwendung mit FI-Schaltern des Typs A zugelassen. Für diese muss dann der teuerere Typ B eingebaut werden. Der Typ AC ist generell nicht mehr erlaubt. Noch ältere FI-Schalter bieten oft keinen Schutz vor direkter Berührung und sollten erneuert werden.

- Zur Abnahme vor Inbetriebnahme gehört auch eine Beurteilung der restlichen Installation. Vor allem eine funktionsfähige Erdung ist wichtig. Erdungsleitungen müssen von den Panels, dem Wechselrichter und dem Überspannungschutz auf der Hauptpotentialausgleichsschiene (HPA) zusammen laufen.

- Der Zählerschrank muss aktuellen Vorschriften entsprechen, wenn zum Beispiel für eine Volleinspeisung ein weiterer Zähler gesetzt werden soll (Hauptschalter vorh.?) Bei Aufschaltung auf bestehende Installtionen kann ggf. Bestandsschutz greifen. Der freie Raum vor dem Zählerschrank muss 2m x 2m x 1,9 m sein.

- Es gibt mehrere Arten von Überspannungschutz:
  - Typ 1 sitzt noch vor dem Zähler und ist vorgeschrieben.
  - Typ 2 kann bei den Sicherungen verbaut werden, oder ist im Wechselrichter bereits integriert.
  - Typ 3 schützt den Wechselrichter DC-seitig und ist ebenfalls oft schon integriert.

- Bei Eigenmontage der Module, können wir keine Garantie für die Statik des Daches, Wind- und Schneelastschäden oder andere Fehler übernehmen. Achten sie darauf, daß die Steckverbindungen nicht auf das Dach hängen oder anderweitig im Wasser liegen können.

- Wenn bereits eine Erzeugungsanlage vorhanden ist und sie eine weitere installieren wollen, wird der Energieversorger unter Umständen eine Kaskadenschaltung verlangen. Dies stellt erhöhte Anforderungen an den Zählerschrank.